

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

Weltgeschichte

welcher die neuere Geschichte von der Völkerwanderung bis zum Ende
des achtzehnten Jahrhunderts enthält

Eichhorn, Johann Gottfried

Göttingen, 1800

VI. Dänemark.

urn:nbn:de:gbv:45:1-10284

Kurz vor dem Anfang des neunten Jahrhunderts trat Skandinavien durch die Franken seit ihrer Unterjochung der Sachsen dem historischen Lichte näher; aber es fiel auch nun den fränkischen Beherrschern durch seine wütigen KüstenEinbrüche beschwerlich. Sie griffen zu ihrem schon an den Sachsen erprobten Mittel zur Bändigung ihrer Wildheit, und Ludwig der Fromme ließ durch den Benedictiner Ansgarius aus Corwey das Christenthum den Schweden predigen. Zweymahl that er die Missionsreise dahin, A. 830. und 856 und schlug 830 Schweden zum Bisthum Hamburg. Noch aber hafftete 856 das Christenthum bey den Barbaren nicht, und sie fehreten um so mehr zu ihrem Heidenthum zurück, da sich noch ihr Oberkönig nicht zur Taufe entschloß.

Swea Rikes Kyrko-Historia (von 828 — 1000) af Olof Celsius. Lond. 1785. 8. Ejusd. Den Swenska Kyrko-Historien (von 1000 — 1102). Lond. 1792. 8.

VI. D ä n e m a r k.

Litterärnotiz: Nie. Pet. Sibbern bibliotheca historica Dano-Norvegica. Hamb. et Lips. 1716. 8.

Urkundenverzeichnis: J. Quistgaard index chronologicus. Gottingae 1792. 8.

G. J. Thorkelin diplomatarium Arnae Magnaeorum exhibens monumenta publica historiam atque jura Daniae-Norvegiae et vicinarum regionum illustrantia Havniae 1786. 2 Voll. 4.

Ge



80 I. Unverbundenes Europa, von 486–850.

Geschichtschreiber: *Scriptores rerum Danicarum medii aevi*, partim haecenus inediti, partim emendatius editi ed. *Jac. Langebek*. Hafniae. T. I–III. cont. *P. F. Suhm*. T. IV–VII. 1772–1792. fol.

Ernest. Joach. de Westphalen monumenta inedita rerum Germanicarum, praecipue Cimbricarum et Megapolenium. Lips. 1739–1745. 4 Voll. fol.

Adami Bremens. historia eccles. in *Lindenbrogii* sc. rerum german. septentr. auct. cura *Jo. Alb. Fabricii*. Hamb. 1706. fol.

Hülfschriften: *Danmarkis rigis Krönike* ved *A. Huitfeldt*. Kiöbenh. 1652. fol.

J. J. Pontani libb. IX. rerum Danicarum (bis 1448). Amst. 1631. fol.

J. Meursii historia Danica—scholiis perpetuis *Jo. Grammii* illustrata. Florent. 1746. fol.

L. von Solbergs dänische Reichs-Historie (bis 1699). Glensb. u. Leipz. 1757. 3 Bb. 4.

Histoire de Danemarck par *M. Mallet* (bis 1521) nouv. ed. Geneve 1763. 4 Vvll. 8.

L. G. Gebhardi allgemeine Geschichte der Königreiche Dänemark und Norwegen. Halle 1768. 2 B. 4.

Scrifter som udi det Kiöbenhavenske Selskab af Lærdans og Videnskabers Elskere ere fremlagte og oplæste 1744–1765. 9 Voll. 4. *Scriptorum a Soc. Hafn. editorum in lat. sermon. convers.* T. I–III. Hafn. 1745–1747. 4. deutsch von *V. A. Zeinze*. Bb. I. Dessau 1782. Bb. II. Kopenh. 1786. 8.



28. Da Dänemark zuerst in der Geschichte bey den fränkischen Geschichtschreibern erscheint, ist nur Jütland unter diesem Namen begriffen. Mit dem Fortrückten der Franken in der Kenntniß des Nordens erweitert sich nach und nach der enge Begriff bis zu seiner izzigen geographischen Weite.

Bis nahe an die äußersten Gränzen von Norwegett wohnten Germanier; nur einen kleinen Raum im höchsten Norden ließen sie den Finnen über. Jene hatten auch hier ihre germanische Verfassung, nach welcher sie sich unter edeln Anführern Stämme- und Hordenweis zusammenhielten, an deren Spitze ein König oder Ober-König (je nachdem man die edeln Anführer betiteln will) mit geringer Macht stand.

Schon frühe beunruhigten sie nahe und entfernte Küstenländer als kühne SeeAbentheurer, unter dem Namen der Normänner (bey den Franken) und Dänen (bey den Britanniern). Unter Carl dem Großen kam es zu dem ersten Kampf mit den Jütländern (Dänen) unter Gotteriks (Gottfrieds) Anführung, der in Gesellschaft der Schleswiger und Nordalbigenser (Hollsteiner) die Franken und ihre Allirten, die Dbotriden in Mecklenburg schlug, und mit der Rolle Carls des Großen im Norden des fränkischen Reichs drohte, woran ihn nur der Meuchelmord gehindert hat. Nach seiner Ermordung schloß sein Nachfolger Hemming mit Carl dem Großen Frieden, in dem der Eyderstrom zur Gränze beyder Reiche bestimmt ward. Mit diesem Vertrag unzufrieden, verjagte die antifränkische Parthey Eichhorn's Neuere Weltgeschichte. F der

82 I. Unverbundenes Europa, von 486 - 850.

der Jüten den neuen König Hemming aus seinem Reich. Er floh zu Ludwig dem Frommen nach Ingelheim, und ließ sich taufen, um von dem Kaiser wieder in sein Reich zurückgeführt zu werden, welches er auch (man streitet, ob unter der Bedingung eines Vasallenvertrags) 819 durch ein fränkisches Heer A. 819 bewirkte. So kam das 823 Christenthum zuerst nach Jütland, das seit 823 fränkische Apostel in Dänemark weiter auszubreiten suchten, und das auch zu haften schien, so lang ein fränkisches Heer den GlaubensPredigern zur Seite stand; aber größtentheils, sobald dasselbe abgezogen war, wieder in den Dienst Odin's und Freya's übergieng, unter deren Segen sie nun noch kühner und häufiger als vordem die Geißel der Christen an den Küsten von SüdEuropa wurden.

863 Bis A. 863 stand Jütland unter lauter kleinen Königen oder Fürsten, deren Fürstenthümer endlich der Dänische König Gorm der Alte unter seine Oberhoheit vereinigte, und darauf mit verstärkter Macht über die Wenden und Sachsen an der Gränze Deutschlands herfällt.

Critisk Historie af Danemark fra Odin til Gorm den Gamle af P. F. Suhm. Kiöbenh. 1774 f. 3 Voll. 4.

W. E. Christiani siets freye KönigsKrone, ungekränkt in dem Ablauf aller Jahrhunderte. Flensb. 1780. 8.

VII. N o r w e g e n.

Quellen: *Commentarii historici duo* (worunter *Theodorichs* (1130) *Chronik*) ed. *Bernh. Casp. Kirchmann*. Amsterd. 1684. 8.

Heims Kringla, eller *Snorro Sturlesons Nordlänské Konunga Sagor* s. *historiae regum Septentrionalium a Snorrone Sturionide conscriptae* ed. *Jo. Peringskiöld*. Stockh. 1697. 2 Voll. fol. ed. nov. Op. *Schoeningii, Thorlacii et Thorkelini*. Havn. 1777 — 1782. fol.

Hülfsbücher: Thormod. Torphaei historia rerum Norvegicarum in quatuor Tomos divisa (bis 1387). Hafn. 1711. fol.

Gerhard Schönings Norges Riiges Historie (bis 963). Soroe 1771 — 1781. 3 Th. 8.

Gebhardi's allgem. Geschichte s. bey *Dänemark*.

29. Von *Plinius*, der wenigstens den Namen einer "Insel *Merigon*" kennt, bis auf *Jornandes* herrscht tiefes Stillschweigen von *Norwegen*. *Jornandes* im sechsten Jahrhundert kennt viele geographische Namen dieses Landes, und *Paul Diaconus* im siebenten einige dunkle Gerüchte von ihm: aber in seiner Geschichte wird es erst nach der Mitte des neunten Jahrhunderts etwas helle.

Im siebenten Jahrhundert hatte sich einer der *Edhne* des letzten Königs aus dem *Ynglingischen* Stamm,